

ANHANG B

Tabelle B 1

Prozentuale Häufigkeiten der Einhaltung der Checklistenitems (N = 60)

	Kategorie/Items	Erfüllt (%)	Teilweise erfüllt (%)	Nicht erfüllt (%)	Nicht anwendbar (%)
1	Anfang der Sitzung Die/der Dozierende...				
1.1	... fragt nach POL - Zusammenarbeit	20	5	71	3
1.2	... stellt die Lernziele der Sitzung vor	48		48	3
1.3	... stellt die Agenda der Sitzung vor	51	28	17	3
1.4	... erfragt aktuelle Themen bezüglich der Gruppe	42	15	40	3
2	Simulationspatienten (SP) - Gespräch Die/der Dozierende...				
2.1	Es wurde vorher benannt, wer das Gespräch führt.	100		0	0
2.2	... stellt sicher, dass die Gruppe die Vorinformationen zu dem Fall kennt	62	17	17	5
2.3	... bespricht in der Gruppe Lernziele des Falls	40	32	23	5
2.4	... aktiviert Vorwissen der Studierenden	50	18	28	3
2.5	... verteilt Beobachtungsaufgaben in der Gruppe	81		19	0
2.6	Das Setting für das Gespräch wird vorbereitet.	97		3	0
2.7	... führt ein Vorgespräch mit dem SP	97		3	0
2.8	... bleibt während des Gesprächs in einer Beobachterrolle	100	0	0	0
2.9	Der SP verlässt nach dem Gespräch den Raum.	100		0	0
2.10	... achtet darauf, dass kein Feedback gegeben wird, bis der SP zurück ist	72	17	10	2
2.11	Das Setting für das Feedback wird vorbereitet.	60	10	30	0
2.12	... achtet darauf, dass das Feedback entsprechend der vorgeschlagenen Reihenfolge gegeben wird	77	15	8	0
2.13	... achtet darauf, dass Lernender am Ende zusammenfasst, was er/sie mitnimmt	25	10	64	0
2.14	SP wird in die Auswertung und Diskussion mit einbezogen.	62	28	10	0
2.15	Es findet eine Diskussion statt.	82		17	2
3	Feedbackkultur Die/der Dozierende...				
3.1	... meldet zu Beginn gelungene Aspekte zurück	70	10	12	8
3.2	... sendet Ich-Botschaften	78	13	2	7
3.3	... meldet konkrete Beobachtungen zurück, ohne zu interpretieren	75	15	3	7
3.4	... verknüpft Kritik mit konstruktiven Verbesserungsvorschlägen	67	22	2	10
3.5	... bezieht Feedback auf veränderbares Verhalten	92		0	9
3.6	... begrenzt Feedback auf wenige wichtige Aspekte	88	3	2	7

3.7	Die Feedbackregeln werden von den Studierenden eingehalten.	68	30	0	2
4	Inhalte Die/der Dozierende...				
4.1	... orientiert sich an Lernzielen des Semesters	98	2	0	0
5	Moderation Die/der Dozierende...				
5.1	... übernimmt eine moderierende Rolle	90	8	2	0
5.2	... fasst Wesentliches zusammen	46	36	19	0
5.3	... aktiviert Teilnehmer zur Mitarbeit	73	20	5	2
5.4	... visualisiert Wichtiges	38	17	43	2
6	Ende der Sitzung Die/der Dozierende...				
6.1	... veranlasst eine Feedbackrunde	52	5	40	3
6.2	... gibt Ausblick auf die nächste Sitzung	42	22	25	12
7	Struktur der Sitzung Die/der Dozierende...				
7.1	... macht eine Pause	82		17	0
7.2	... hält den Zeitrahmen ein	63		37	0

Anmerkung. Alle Items, die von mindestens 76% der Lehrenden erfüllt wurden, sind dunkelgrün eingefärbt; Items, die von 50 bis 75% erfüllt wurden, sind hellgrün eingefärbt; Items, die von 26 bis 50% erfüllt wurden, sind gelb eingefärbt und Items, die von weniger als 26% erfüllt wurden, sind rot eingefärbt. In dieser Tabelle werden die Subitems nicht aufgeführt, da sie nicht in allen beobachteten Kursen anwendbar waren. Die grau markierten Felder zeigen an, dass die jeweiligen Items nicht mit *teilweise erfüllt* bewertet werden können. Aufgrund von Rundung addieren sich die Prozentsätze nicht zu 100%.

Tabelle B2

Prozentuale Häufigkeiten der globalen Einschätzung der Unterrichtsveranstaltung durch die Beobachterinnen (N = 60)

Bewertung	1	2	3	4	5
%	30	47	20	3	0

Anmerkung. Bewertung von 1 = sehr gut bis 5 = sehr schlecht.